

# 80 Wollträger genau unter die Lupe genommen

Herbstfest der Schafhalter lockt viele Besucher in den Ainringer Dorfpark - Zwei Wollsieger von den Preisrichtern ausgezeichnet

BGL/Ainring. Die landkreisweite Schafprämierung lockte viele Besucher in den Dorfpark Ainring. Bei schönem Wetter und einem bunten Rahmenprogramm konnten die Besucher alles über die vierbeinigen Wollträger erfahren. Gerade für die Kleinsten, so der Pressebericht der Schafhaltervereinigung, war es interessant, die Schafe auch einmal aus der Nähe zu betrachten und auch anzufassen.

Bei den Züchtern selbst stand die Prämierung der besten Tiere im Vordergrund. Gut 80 Schafe standen bereit, um von den beiden Preisrichtern genau unter die Lupe genommen zu werden. So fingen die Preisrichter Werner Schauer und Max Wagenpfeil pünktlich mit dem Richten der ersten Gruppe an.

Prüfung, ob das Tier gut im Futter steht

Mit professionellem Griff wurde bei jedem Tier die Wolle „gescheitelt“, um auch zu sehen, wie diese von innen aussieht. Nachdem die erste Woll-Note vergeben worden war, kam der gezielte



Die Schafe waren für die Besucher aus nächster Nähe zu erleben,

Griff auf den Rücken des jeweiligen Tieres, um zu sehen, ob es gut im Futter steht. Und um die letzte Note vergeben zu können, schickten die Preisrichter die Züchter mit dem Schaf im Ring herum, um zu sehen, ob es am „Fundament“, das heißt an den Füßen, etwas hat. So bekam jedes Tier drei Noten: für Wolle, Bemuskelung und äußere Erscheinung. Nur die jeweils besten fünf Wollträger jeder Gruppe kamen in die sogenannte „Reihung“, Erst hier werden die Sieger ermittelt. Hier zählte auch nochmals der Gesamteindruck

der Tiere, Unter den Züchtern wurde viel gefächsimpelt, wer denn wieder auf dem ersten Platz stehen würde. Und auch die Zuschauer stellten viele Fragen, die jeder Züchter gern beantwortete, Nachdem die Preisrichter die jeweils ersten drei Plätze herausgefiltert hatten, wurde auch den Zuschauern erklärt, warum man zur jeweiligen Entscheidung kam. So wurde über den ganzen Tag bewertet, bis alle der gut 80 Schafe beurteilt waren.

Einen besonderen Höhepunkt stellte zum Schluss noch die Er-



Ein Höhepunkt war die Prämierung der Sieger. - Fotos: Schafhalter

mittlung des Wollsiegers dar. Zwei Tiere wurden nochmals in den Ring geholt, um den Sieger zu küren. Ein weißes Bergschaf aus der Zucht von Hans Berger und ein Brillenschaf von Züchter Max Haimbuchner wurden beide mit der Traumnote „9“ bewertet. Beide Preisrichter kamen zum Entschluss, dass es hier zwei Sieger geben muss. Beide Tiere sind aus unterschiedlichen Rassen und hatten nach Ansicht der Preisrichter beide den Sieg verdient. Mit einem bunten Rahmenprogramm hatte sich die Schafhaltervereini-

gung einiges einfallen lassen. Eine Landmaschinenausstellung bot auch für den Technikinteressierten etwas. So konnte man nicht nur Schafe bewundern, sondern auch gleich den heimischen Fuhrpark erweitern.

Aber nicht nur die Großen hatten etwas zu tun, sondern auch für die Kleinsten hatten sich die Schafhalter etwas überlegt. Mit Holzbausteinen konnten die kleinen und großen Kinder verschiedene Sachen bauen. Auch das Filzen mit Wolle fand bei den Kindern großen Anklang. Somit war

für die ganze Familie etwas dabei. Ebenso durfte man den Landschaftspflegeverband begrüßen, der mit einem Informationsstand vor Ort war. Auch für das leibliche Wohl wurde bestens gesorgt. Lammfleisch brachte manchen zum Schwärmen, ebenso die große Auswahl an leckeren Kuchen.

Der unerschütterliche Idealismus wurde gelobt

Siegerehrung statt, Schirmherr und Bürgermeister Hans Eschlberger fand viele lobende Worte für die Schafhalter. Er bedankte sich bei den Züchtern für den unerschütterlichen Idealismus und für die engagierte Arbeit zur Bewahrung der heimatischen Kultur- und Naturwerte. Als 2. Vorstand übergab Gerhard Eschlberger gemeinsam mit dem Bürgermeister die Preisschleifen an die glücklichen Gewinner.

Die Schafhaltervereinigung schaut laut Pressebericht auf ein gelungenes Herbstfest zurück und hofft auch in zwei Jahren wieder die besten Tiere vorstellen zu dürfen. - red